

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 11. Feber 1982, 7.45 Uhr:

Das milde schöne Frühlingswetter hält laut Wetterwarte auch heute an. Bei schwachen bis mäßigen Winden aus Süd bis Ost steigt die Nullgradgrenze auf 2300 bis 2600 m an.

Trotz guter Setzung der Schneedecke besteht wegen der starken Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung unter steilen Wiesenhängen und in exponierten Lawenstrichen hochgelegener Seitentäler örtlich eine geringe Lawinengefahr.

In den Tourengebieten herrschen weitgehend gute Verhältnisse, auf Grund der starken Erwärmung ist jedoch in südgerichteten Steilhängen eine Gefahr von oberflächlichen Naßschneelawinen gegeben. Die fallweise in Schattenhängen eingelagerten Schwimmschneesichten sind bei hochalpinen Touren zu beachten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 9.00 Uhr.